



Gemeindeblatt

Zensus 2011

Gebäude- und Wohnungszählung
am 9. Mai 2011

Gelenau/Erzgeb.

Gebietsstand: 1. Januar 2014

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	4
Systematik von Gebäuden und Wohnungen	6

Tabellen

1.	Gebäude mit Wohnraum und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 nach Gebäudemerkmale	7
2.	Wohngebäude und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 nach Gebäudemerkmale und Eigentümer	8
3.	Wohngebäude und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 nach Gebäudemerkmale und Baujahr	9
4.	Reine Wohnungen in Wohngebäuden am 9. Mai 2011 nach Gebäude- und Wohnungsmerkmalen und Nutzungsart	10
5.	Wohngebäude und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 und 30. September 1995 nach Gebäudemerkmale	11
6.	Reine Wohnungen in Wohngebäuden am 9. Mai 2011 und 30. September 1995 nach Wohnungsmerkmalen	12

Vorbemerkungen

Mit Stichtag 9. Mai 2011 wurde in Deutschland ein registrierter Zensus durchgeführt, mit dem Ziel Daten zur Bevölkerung, deren Erwerbssituation sowie zur Wohnsituation zu erheben. Zur Ermittlung der Wohnsituation wurde eine flächendeckende Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ 2011) zur Erhebung des Gebäude- und Wohnungsbestandes einschließlich deren Nutzung durchgeführt.

Im Ergebnis der GWZ 2011 steht erstmals wieder ein zuverlässiges Datenmaterial zu einem einheitlichen Stichtag für Deutschland bereit, welches den Gebäude- und Wohnungsbestand, die Struktur und die regionale Verteilung der Gebäude und Wohnungen widerspiegelt. Die letzten vergleichbaren Ergebnisse lieferte die Volkszählung 1987 für das frühere Bundesgebiet und die GWZ'95 für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost.

Im vorliegenden Gemeindeblatt wird der Gebäude- und Wohnungsbestand der Gemeinde dargestellt. Die Veröffentlichung der Gemeindeblätter zum Gebietsstand 1. Januar 2014 wird im Online-Portal des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen unter www.statistik.sachsen.de/html/869.htm bereitgestellt. Die Ergebnisse der GWZ 2011 für alle sächsischen Gemeinden und Kreise werden in einem ersten Statistischen Bericht – Gebäude und Wohnungen – veröffentlicht. Dieser Gemeindebericht (einschließlich methodischer Hinweise und Fragebogen) wird ebenfalls elektronisch abrufbar sein.

Für bundesweite Vergleiche steht eine zentrale Zensusdatenbank der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit weiteren Informationen auf dem Internetportal <https://ergebnisse.zensus2011.de> bereit. Diesen Ergebnissen liegt der Gebietsstand vom 9. Mai 2011 zugrunde.

Rechtsgrundlagen

- Verordnung (EG) Nr. 763/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über Volks- und Wohnungszählungen (ABl. EG Nr. L 218 S. 14, 20);
- Gesetz zur Vorbereitung eines registrierter Zensus einschließlich einer Gebäude- und Wohnungszählung 2011 (Zensusvorbereitungsgesetz 2011 – ZensVorbG 2011) vom 8. Dezember 2007 (BGBl. I S. 2808), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. Juli 2009 (BGBl. I S. 1781);
- Gesetz zur Anordnung des Zensus 2011 sowie zur Änderung von Statistikgesetzen (Zensusgesetz 2011 – ZensG 2011) vom 8. Juli 2009 (BGBl. I S. 1781).

Auskunftspflicht bestand nach § 18 Abs. 2 ZensG 2011 für alle Eigentümer, Verwalter sowie sonstige Verfügungs- und Nutzungsberechtigte der Gebäude und Wohnungen. Die Erhebung wurde postalisch als Vollerhebung durchgeführt, alternativ konnte ein Onlinefragebogen genutzt werden.

Methodische Hinweise

Das Erhebungsprogramm lt. Gesetz orientiert sich an den Empfehlungen der EU. Es umfasst sechs Fragen zum Gebäude und neun Fragen zur Wohnung.

Die Ergebnisdarstellung erfolgt nach einer einheitlichen begrifflichen Systematik. Die Gebäude und Wohnungen werden, entsprechend dem Erhebungsprogramm, nach der Gebäudeart in hierarchischen Strukturen abgebildet. Die Begrifflichkeiten entsprechen im Wesentlichen den Merkmalsausprägungen im Erhebungsbogen.

Bei der Ergebnisbetrachtung werden ausschließlich Gebäude mit Wohnraum dargestellt. Das sind alle Gebäude der Gebäudeart Wohngebäude, Wohnheime und sonstige Gebäude mit Wohnraum. Bewohnte Unterkünfte bleiben unberücksichtigt. Auswertungsschwerpunkt sind die Wohngebäude sowie darin befindliche Wohnungen, die über 95 Prozent des Gebäude- und Wohnungsbestandes abbilden.

Die Wohnungssystematik ergibt sich hauptsächlich aus dem Erhebungsmerkmal Wohnungsnutzung. Die Ergebnisdarstellung beschränkt sich im Wesentlichen auf Wohnungen, die dem Wohnungsmarkt zur Verfügung stehen. Das sind bewohnte und leerstehende Wohnungen. Unberücksichtigt bleiben Wohnungen, die nach Angaben des Eigentümers am Stichtag gewerblich oder als Ferien- und Freizeitwohnung genutzt bzw. von Diplomaten oder ausländischen Streitkräften bewohnt wurden.

Der Gebäude- und Wohnungsbestand wird als Überblick, entsprechend der Systematik vollzählig schematisch dargestellt. Die Auswertung im nachfolgenden Tabellenteil bezieht sich auf die farblich markierten Gebäude und Wohnungen.

Geheimhaltung

Alle Veröffentlichungen der amtlichen Statistik sind nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim zu halten. Für die Ergebnisse des Zensus wird das Daten verändernde Geheimhaltungsverfahren SAFE angewandt. Um Rückschlüsse auf einzelne Gebäude und darin befindliche Bewohner/Eigentümer zu vermeiden, tritt jede auftretende Merkmalskombination mindestens dreimal oder gar nicht mehr auf.

Auftretende Inkonsistenzen sind u. a. durch die Geheimhaltung mit SAFE begründet. So kann es z. B. zwischen Gebäude- und Wohnungszahlen nach der Anzahl der Wohnungen im Gebäude zu Widersprüchen kommen. Aufgrund der Geheimhaltung können jedoch Gebäude- oder Wohnungszahlen verfahrensbedingt geringfügig verändert worden sein, so dass der Gebäude- und Wohnungszusammenhang nicht in allen Tabellen korrekt abgebildet wird. Darüber hinaus kommt es in den Ergebnistabellen ggf. zu entsprechenden Unstimmigkeiten, weil gewerbliche Wohnungen, Diplomatenwohnungen sowie

Ferien- und Freizeitwohnungen nicht berücksichtigt werden.

Hinweise zum Vergleich zur GWZ'95

Im vorliegenden Gemeindeblatt erfolgt auch ein Vergleich zur GWZ'95 hinsichtlich Bestand und Struktur der Gebäude und Wohnungen. Nachfolgend werden Hinweise für den Vergleich aufgeführt, da es u. a. durch methodische Änderungen Unterschiede bezüglich der Definitionen, Systematik sowie der erhobenen Merkmalsausprägungen gibt.

1. Die Erhebungsmerkmale der GWZ 2011 entsprechen überwiegend denen der GWZ'95. Allerdings wurde der Umfang des Erhebungsprogramms reduziert, deshalb beschränkt sich der Vergleich auf die wichtigsten Merkmale zum Bestand und der Struktur. Aussagen zur Energieart, Erhaltungszustand, Bauweise, Abwasserentsorgung, Förderung sowie Grund und Dauer des Leerstandes können nicht getroffen werden.

2. In den Ergebnissen der GWZ 2011 sind Wohngebäude, in denen sich ausschließlich ein oder zwei Ferienwohneinheiten befinden (sog. Ferienhäuser, lt. GWZ'95 0,4 Prozent der Wohngebäude) enthalten. In Veröffentlichungen zur GWZ'95 wurden diese bislang ausgeschlossen. Für den Vergleich werden die Ferienhäuser der GWZ'95 mit einbezogen, deshalb gibt es für die Anzahl der Gebäude gegenüber früheren Veröffentlichungen geringe Abweichungen.

3. Für den Vergleich der Ergebnisse aus 1995 und 2011 wird die Gesamtheit der Wohneinheiten der GWZ'95 herangezogen, da bei der GWZ 2011, aufgrund methodischer Änderungen im Rahmen der amtlichen Statistik bezüglich der Wohnungsdefinition, eine Differenzierung der Wohneinheiten nach Wohnungen (mit Küche oder Kochnische) und sonstigen Wohneinheiten (ohne Küche oder Kochnische) nicht mehr erfolgen kann.

4. Die Eigentümerstruktur wurde bei der GWZ'95 nach zwölf und bei der GWZ 2011 nach acht Eigentümergruppen erhoben. Für die Ergebnisdarstellung werden „sonstige Organisationen ohne Erwerbszweck (z. B. Kirche)“ den Juristischen Personen des öffentlichen Rechts zugeordnet.

5. Das Baujahr ist lt. Definition das Jahr der Bezugsfertigstellung. Spätere Erweiterungs- und Umbauten bzw. Sanierungen verändern nicht das Baujahr. Lediglich bei Wiederaufbau nach Totalschaden ist dieses Jahr anzugeben. Unschärfen bezüglich des tatsächlichen Baujahres können auftreten, wenn der Auskunftspflichtige ersatzweise das Baujahr geschätzt bzw. das Jahr der Sanierung angegeben hat.

6. Die Ausprägungen des Merkmals Heizung sind bei der GWZ'95 und der GWZ 2011 fast identisch. Als zusätzliche Ausprägung wurde bei der GWZ 2011, entsprechend den Empfehlungen der EU, „keine Heizung im Gebäude oder in den Wohnungen“ aufgenommen. Diese wird bei der Ergebnisbereitstellung allerdings vernachlässigt.

7. Bei der GWZ'95 wurde die statistische Raumzahl im Nachgang aus der Zahl der erhobenen Raumzahl zuzüg-

lich der Küche als separater Raum berechnet. Bei der GWZ 2011 wurde die Küche bereits bei der Bestimmung der Raumzahl berücksichtigt. Da für den Wohnungsmarkt die Anzahl der Wohnräume (ohne Küche) maßgeblich für die Bezeichnung der Wohnungsgröße üblich ist, sind Erfassungsfehler nicht auszuschließen.

8. Die Ergebnisdarstellung der Ausstattung mit Bad und WC beschränkt sich auf den Vergleich der Ausstattungsmerkmale innerhalb der Wohnungen. Ausstattungen mit Bad/WC außerhalb des Wohnungsabschlusses sowie Trockentoilette lt. GWZ'95 wurden 2011 nicht erhoben. Keine Ausstattung innerhalb der Wohnung wird als fehlende Ausstattung gewertet.

Erläuterungen

- Erhebungseinheiten

Gebäude mit Wohnraum

Als Gebäude mit Wohnraum gilt jedes für längere Dauer errichtete Bauwerk mit mindestens einer Wohnung und eigenem Zugang. Brandmauern innerhalb zusammenhängender Bebauung (z. B. Doppelhäuser), die vom Keller bis zum Dach reichen, sind immer gebäudetrennend. Ist keine Brandmauer vorhanden, so gelten die zusammenhängenden Gebäudeeinheiten als einzelne Gebäude, wenn sie einen eigenen Zugang besitzen. Gebäude mit Wohnraum sind auch administrative und gewerblich genutzte Gebäude mit mindestens einer Wohnung sowie alle leerstehenden Gebäude mit Wohnungen.

Bewohnte Unterkünfte

Ergänzend werden bewohnte Unterkünfte erfasst, das sind behelfsmäßige Bauten, falls diese zum Stichtag als alleinige Wohnung bewohnt sind oder an denen mindestens eine Person mit Hauptwohnsitz gemeldet ist (z. B. Gartenlauben, Bauwagen).

Wohnungen

Wohnungen besitzen nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Sie haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaut, Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören. Eine Küche oder Kochnische muss nicht vorhanden sein.

Eigentümerwohnungen

Mindestens ein Bewohner ist Eigentümer der Wohnung. Neben dem Eigentümer können auch noch Untermieter in der Wohnung wohnen.

Mietwohnungen

Die Wohnung ist zu Wohnzwecken vermietet oder mietfrei überlassen.

Leerstehende Wohnungen

Die Wohnung ist am Erhebungsstichtag weder vermietet, noch vom Eigentümer selbst genutzt und auch keine Ferien- und Freizeitwohnung. Wenn der Eigentümer/Mieter wegen Umbau/ Modernisierung kurzzeitig – bei Weiterbestehen des Mietverhältnisses – vorübergehend eine Ersatzwohnung beziehen muss, so ist die Wohnung nicht als leerstehende Wohnung zu zählen.

- Gebäude- und Wohnungsmerkmale

Anzahl der Wohnungen

Die Anzahl der Wohnungen bestimmt die Gebäudegröße und wird unterteilt in Ein- und Zweifamilienhäuser sowie Mehrfamilienhäuser mit drei und mehr Wohnungen, unabhängig von der Art der Wohnungsnutzung.

Gebäudetyp

Der Gebäudetyp beschreibt die Bauweise des Gebäudes. Es wird unterschieden zwischen freistehendem Haus, Doppelhaushälfte, gereihtes Haus und anderer Gebäudetyp.

Baujahr

Das Baujahr ist das Jahr der Bezugsfertigstellung des Gebäudes. Für total zerstörte und wieder aufgebaute Gebäude gilt das Jahr des Wiederaufbaus.

Eigentumsform

„Eigentümer“ sind die Personen, denen das Eigentum an dem Gebäude bzw. der Wohnung rechtlich zusteht, z. B. aufgrund eines Grundbucheintrags. Die Klassifizierung der Eigentümer erfolgt in Privatpersonen, Gemeinschaft von Wohnungseigentümern, Juristische Personen des Privatrechts (Wohnungsgenossenschaft; privatwirtschaftliches Wohnungsunternehmen; anderes privatwirtschaftliches Unternehmen) sowie Juristische Personen des öffentlichen Rechts (Kommune oder kommunales Wohnungsunternehmen; Bund, Land; Organisation ohne Erwerbszweck, z. B. Kirche).

Heizungsart

Es gilt die Heizungsart, mit welcher der überwiegende Teil der Wohnfläche im Gebäude beheizt wird.

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Grundfläche der gesamten Wohnung. Zur Wohnung zählen auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende Räume (z. B. Mansarden) sowie zu Wohnzwecken ausgebauter Keller- und Bodenräume.

Räume

Die Zahl der Räume umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m² Größe sowie abgeschlossene Küchen, unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt.

Ausstattung

Die Ausstattung der Wohnung wird bestimmt durch das Vorhandensein von Sanitäreinrichtungen (Bad/Dusche und WC) innerhalb einer Wohnung. Im Ergebnis wird unterschieden nach komplett ausgestattet (beides vorhanden), teilweise ausgestattet (nur eines von beiden) oder keine Ausstattung.

- Kennzahlen

Wohnungen je Gebäude

Durchschnittliche Wohnungszahl der reinen Wohnungen in Wohngebäuden

Wohnfläche je Wohnung

Durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung in m² (reine Wohnungen in Wohngebäuden)

Wohnfläche je Raum

Durchschnittliche Wohnfläche je Raum in m² (reine Wohnungen in Wohngebäuden)

Räume je Wohnung

Durchschnittliche Raumzahl je Wohnung (reine Wohnungen in Wohngebäuden)

Eigentümerquote

Anteil der vom Eigentümer selbstgenutzten Wohnungen an der Anzahl der bewohnten Wohnungen in Wohngebäuden

Leerstandsquote

Anteil der leerstehenden Wohnungen an der Gesamtzahl der Wohnungen (reine Wohnungen in Wohngebäuden)

Einwohner je Wohnung

Durchschnittliche Anzahl der Bewohner je Wohnung (reine Wohnungen in Wohngebäuden; Einwohnerzahl per Stichtag 9. Mai 2011)

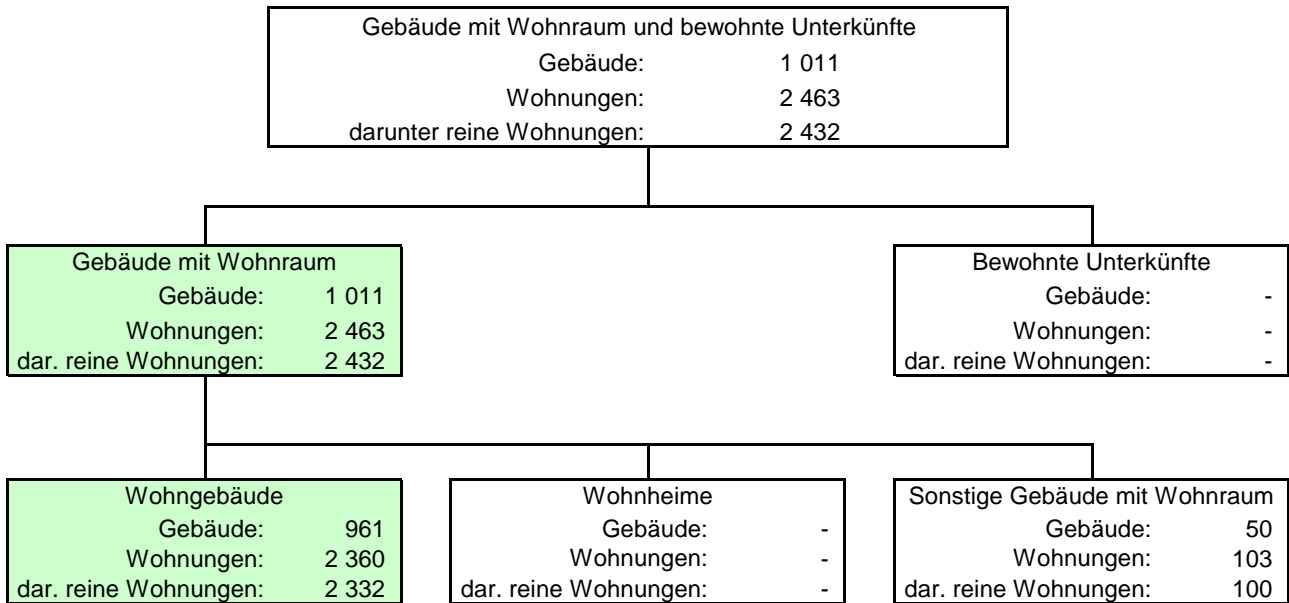
Wohnfläche je Einwohner

Das ist die jedem Einwohner durchschnittlich zur Verfügung stehende Wohnfläche (reine Wohnungen in Wohngebäuden; Einwohnerzahl per Stichtag 9. Mai 2011)

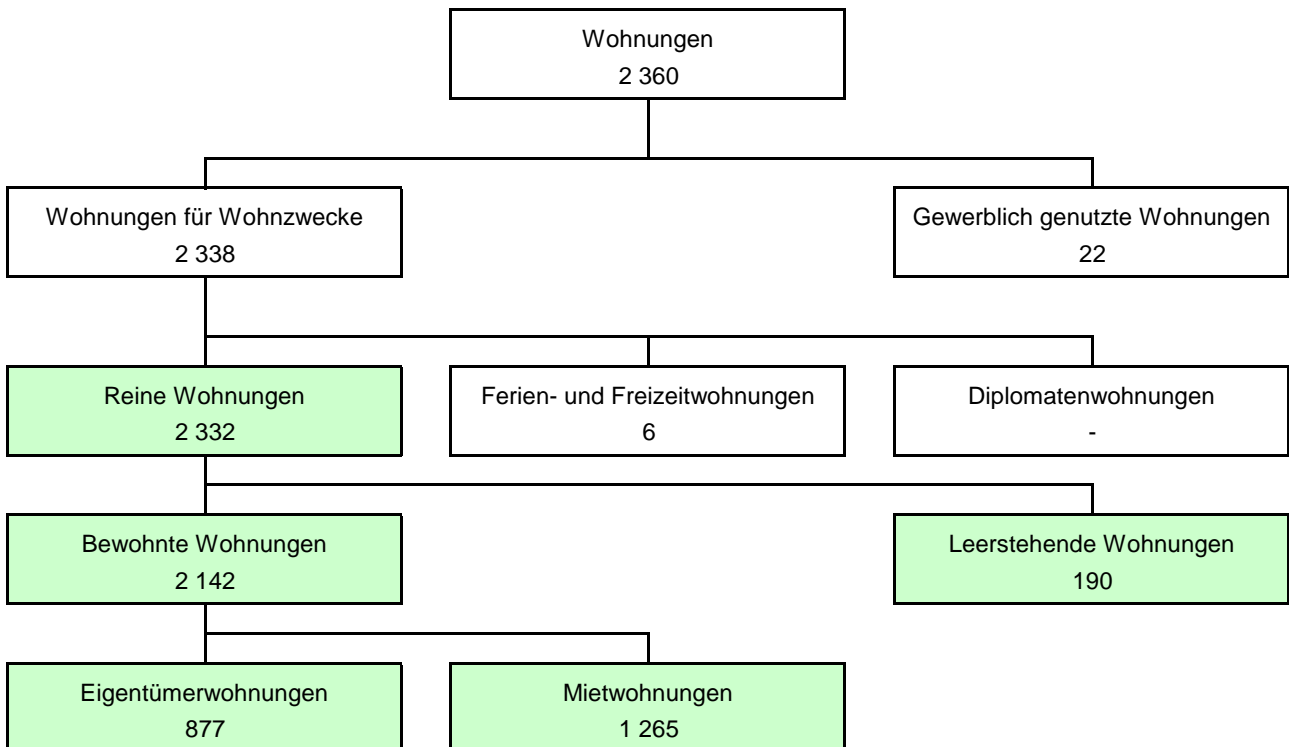
Systematik von Gebäuden und Wohnungen

Im Rahmen des Zensus 2011 werden die Gebäude und Wohnungen nach der Art des Gebäudes in hierarchischen Strukturen abgebildet. Nachstehende Abbildung zeigt die Ergebnisse für Gelenau/Erzgeb..

Gebäude mit Wohnraum und bewohnte Unterkünfte



Wohnungen in Wohngebäuden



Die Ergebnisse zur Gebäude- und Wohnungszählung betrachten ausschließlich Gebäude mit Wohnraum. Bewohnte Unterkünfte bleiben daher für die Ergebniserstellung unberücksichtigt.

1. Gebäude mit Wohnraum und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 nach Gebäudemerkmale

Merkmal	Gebäude mit Wohnraum				Darunter Wohngebäude			
	Gebäude		reine Wohnungen		Gebäude		reine Wohnungen	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
Insgesamt	1 011	100	2 432	100	961	95,1	2 332	95,9
Eigentümer								
Privatpersonen	830	82,1	1 483	61,0	795	82,7	1 425	61,1
Gemeinschaft von Wohnungseigentümern	67	6,6	199	8,2	64	6,7	184	7,9
Juristische Person des Privatrechts	63	6,2	386	15,9	60	6,2	377	16,2
Wohnungsgenossenschaft	57	5,6	374	15,4	57	5,9	374	16,0
privatwirtschaftliches								
Wohnungsunternehmen	-	-	-	-	-	-	-	-
anderes privatwirtschaftliches								
Unternehmen	6	0,6	12	0,5	3	0,3	3	0,1
Juristische Person des öffentlichen Rechts	51	5,0	364	15,0	42	4,4	346	14,8
Kommune oder kommunales								
Wohnungsunternehmen	48	4,7	361	14,8	42	4,4	346	14,8
Bund, Land	-	-	-	-	-	-	-	-
Organisation ohne Erwerbzweck	3	0,3	3	0,1	-	-	-	-
Baujahr von ... bis ...								
bis 1918	377	37,3	779	32,0	346	36,0	725	31,1
1919 - 1948	267	26,4	668	27,5	260	27,1	643	27,6
1949 - 1978	84	8,3	339	13,9	84	8,7	339	14,5
1979 - 1990	86	8,5	358	14,7	83	8,6	352	15,1
1991 - 1995	73	7,2	97	4,0	70	7,3	91	3,9
1996 - 2000	78	7,7	127	5,2	78	8,1	127	5,4
2001 und später	46	4,5	64	2,6	40	4,2	55	2,4
Anzahl der Wohnungen								
1	421	41,6	421	17,3	396	41,2	396	17,0
2	309	30,6	615	25,3	296	30,8	589	25,3
3 bis 6	216	21,4	836	34,4	204	21,2	787	33,7
7 bis 12	65	6,4	546	22,5	65	6,8	546	23,4
13 und mehr	-	-	14	0,6	-	-	14	0,6
Gebäudetyp								
Freistehendes Haus	809	80,0	1 632	67,1	778	81,0	1 572	67,4
Doppelhaus	85	8,4	188	7,7	85	8,8	185	7,9
Gereihtes Haus	79	7,8	537	22,1	79	8,2	537	23,0
Anderer Gebäudetyp	38	3,8	75	3,1	19	2,0	38	1,6
Heizungsart								
Sammelheizung	943	93,3	2 192	90,1	896	93,2	2 101	90,1
Fernheizung	9	0,9	12	0,5	9	0,9	12	0,5
Blockheizung	6	0,6	12	0,5	6	0,6	12	0,5
Zentralheizung	788	77,9	1 710	70,3	755	78,6	1 646	70,6
Etagenheizung	140	13,8	458	18,8	126	13,1	431	18,5
Einzel- oder Mehrraumöfen	64	6,3	236	9,7	61	6,3	227	9,7

2. Wohngebäude und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 nach Gebäudemerkmale und Eigentümer

Merkmal	Insgesamt	Darunter					
		Privatpersonen	Gemeinschaft von Wohnungseigentümern	Wohnungsgenossenschaft	Kommune oder kommunales Wohnungsunternehmen	privatwirtschaftliches Wohnungsunternehmen	anderes privatwirtschaftliches Unternehmen
Gebäude							
Insgesamt	961	795	64	57	42	-	3
Baujahr von ... bis ...							
bis 1918	346	313	33	-	-	-	-
1919 - 1948	260	208	18	31	-	-	3
1949 - 1978	84	50	-	9	25	-	-
1979 - 1990	83	46	3	17	17	-	-
1991 - 1995	70	67	3	-	-	-	-
1996 - 2000	78	71	7	-	-	-	-
2001 und später	40	40	-	-	-	-	-
Mit ... Wohnungen							
1 bis 2	692	658	31	-	-	-	3
3 bis 6	204	130	27	37	10	-	-
7 bis 12	65	7	6	20	32	-	-
13 und mehr	-	-	-	-	-	-	-
Gebäudetyp							
Freistehendes Haus	778	693	57	25	-	-	3
Doppelhaus	85	69	4	12	-	-	-
Gereihtes Haus	79	14	3	20	42	-	-
Anderer Gebäudetyp	19	19	-	-	-	-	-
Heizungsart							
Sammelheizung	896	746	64	57	26	-	3
darunter Fernheizung	9	9	-	-	-	-	-
Einzel- oder Mehrraumöfen	61	45	-	-	16	-	-
reine Wohnungen							
Insgesamt	2 332	1 425	184	374	346	-	3
Baujahr von ... bis ...							
bis 1918	725	618	90	3	14	-	-
1919 - 1948	643	421	58	161	-	-	3
1949 - 1978	339	78	-	68	193	-	-
1979 - 1990	352	54	17	142	139	-	-
1991 - 1995	91	88	3	-	-	-	-
1996 - 2000	127	114	13	-	-	-	-
2001 und später	55	52	3	-	-	-	-
In Gebäuden mit ... Wohnungen							
1 bis 2	985	915	67	-	-	-	3
3 bis 6	787	439	84	214	50	-	-
7 bis 12	546	57	33	160	296	-	-
13 und mehr	14	14	-	-	-	-	-
Gebäudetyp							
Freistehendes Haus	1 572	1 276	156	137	-	-	3
Doppelhaus	185	97	7	81	-	-	-
Gereihtes Haus	537	18	17	156	346	-	-
Anderer Gebäudetyp	38	34	4	-	-	-	-
Heizungsart							
Sammelheizung	2 101	1 353	177	368	200	-	3
darunter Fernheizung	12	12	-	-	-	-	-
Einzel- oder Mehrraumöfen	227	68	7	6	146	-	-

3. Wohngebäude und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 nach Gebäudemerkmale und Baujahr

Merkmal	Insgesamt	Baujahr von ... bis ...						
		bis 1918	1919 - 1948	1949 - 1978	1979 - 1990	1991 - 1995	1996 - 2000	2001 und später
Gebäude								
Insgesamt	961	346	260	84	83	70	78	40
Mit ... Wohnungen								
1 bis 2	692	251	173	41	46	70	71	40
3 bis 6	204	88	84	18	7	-	7	-
7 bis 12	65	7	3	25	30	-	-	-
13 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
Gebäudetyp								
Freistehendes Haus	778	327	190	44	36	63	78	40
Ein- und Zweifamilienhäuser	596	235	113	38	36	63	71	40
Mehrfamilienhäuser	182	92	77	6	-	-	7	-
Doppelhaus	85	3	56	9	10	7	-	-
Ein- und Zweifamilienhäuser	69	3	46	3	10	7	-	-
Mehrfamilienhäuser	16	-	10	6	-	-	-	-
Gereihtes Haus	79	4	10	28	37	-	-	-
Ein- und Zweifamilienhäuser	14	4	10	-	-	-	-	-
Mehrfamilienhäuser	65	-	-	28	37	-	-	-
Anderer Gebäudetyp	19	12	4	3	-	-	-	-
Ein- und Zweifamilienhäuser	13	9	4	-	-	-	-	-
Mehrfamilienhäuser	6	3	-	3	-	-	-	-
Heizungsart								
Sammelheizung	896	307	250	75	76	70	78	40
darunter Fernheizung	9	3	3	-	-	-	3	-
Einzel- oder Mehrraumöfen	61	35	10	9	7	-	-	-
reine Wohnungen								
Insgesamt	2 332	725	643	339	352	91	127	55
In Gebäuden mit ... Wohnungen								
1 bis 2	985	376	266	51	54	91	98	49
3 bis 6	787	289	350	79	44	-	19	6
7 bis 12	546	46	27	209	254	-	10	-
13 und mehr	14	14	-	-	-	-	-	-
Gebäudetyp								
Freistehendes Haus	1 572	667	526	72	44	81	127	55
Ein- und Zweifamilienhäuser	862	353	189	48	44	81	98	49
Mehrfamilienhäuser	710	314	337	24	-	-	29	6
Doppelhaus	185	15	93	47	20	10	-	-
Ein- und Zweifamilienhäuser	85	3	59	3	10	10	-	-
Mehrfamilienhäuser	100	12	34	44	10	-	-	-
Gereihtes Haus	537	22	10	217	288	-	-	-
Ein- und Zweifamilienhäuser	18	8	10	-	-	-	-	-
Mehrfamilienhäuser	519	14	-	217	288	-	-	-
Anderer Gebäudetyp	38	21	14	3	-	-	-	-
Ein- und Zweifamilienhäuser	20	12	8	-	-	-	-	-
Mehrfamilienhäuser	18	9	6	3	-	-	-	-
Heizungsart								
Sammelheizung	2 101	652	617	279	280	91	127	55
darunter Fernheizung	12	6	3	-	-	-	3	-
Einzel- oder Mehrraumöfen	227	69	26	60	72	-	-	-

4. Reine Wohnungen in Wohngebäuden am 9. Mai 2011 nach Gebäude- und Wohnungsmerkmalen und Nutzungsart

Merkmal	Insgesamt	Bewohnte Wohnungen			Leerstehende Wohnungen
		zusammen	Eigentümer-wohnungen	Miet-wohnungen	
Insgesamt	2 332	2 142	877	1 265	190
Eigentümer					
Privatpersonen	1 425	1 331	778	553	94
Gemeinschaft von Wohnungseigentümern	184	168	99	69	16
darunter Privatpersonen	173	157	99	58	16
Juristische Person des Privatrechts	377	337	-	337	40
Juristische Person des öffentlichen Rechts	346	306	-	306	40
Baujahr von ... bis ...					
bis 1918	725	648	370	278	77
1919 - 1948	643	582	219	363	61
1949 - 1978	339	319	48	271	20
1979 - 1990	352	323	47	276	29
1991 - 1995	91	91	68	23	-
1996 - 2000	127	124	76	48	3
2001 und später	55	55	49	6	-
Wohnungen in ...					
Ein- und Zweifamilienhäusern	985	937	701	236	48
Mehrfamilienhäusern	1 347	1 205	176	1 029	142
Wohnfläche von ... bis unter ... m²					
unter 40	58	46	15	31	12
40 - 60	815	721	75	646	94
60 - 80	663	623	219	404	40
80 - 100	396	366	231	135	30
100 - 120	191	181	151	30	10
120 - 160	165	161	145	16	4
160 - 200	35	35	32	3	-
200 und mehr	9	9	9	-	-
Räume (einschließlich Küche)					
1 und 2	115	100	12	88	15
3 und 4	1 475	1 331	334	997	144
5 und 6	604	573	409	164	31
7 und mehr	138	138	122	16	-
Ausstattung innerhalb der Wohnung mit ...					
Sammelheizung und ...	2 101	1 941	828	1 113	160
Badewanne/Dusche und WC	1 891	1 765	734	1 031	126
Badewanne/Dusche oder WC ohne Badewanne/Dusche, ohne WC	118	108	59	49	10
ohne Badewanne/Dusche, ohne WC	92	68	35	33	24
Einzel- oder Mehrraumöfen und ...	227	201	49	152	26
Badewanne/Dusche und WC	185	173	32	141	12
Badewanne/Dusche oder WC ohne Badewanne/Dusche, ohne WC	14	14	7	7	-
ohne Badewanne/Dusche, ohne WC	28	14	10	4	14

5. Wohngebäude und darin befindliche reine Wohnungen am 9. Mai 2011 und 30. September 1995 nach Gebäudemerkmalen

Merkmal	2011		1995		2011 gegenüber 1995	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%-Punkte
Gebäude						
Insgesamt	961	100	883	100	78	x
Eigentümer						
Privatpersonen	795	82,7	736	83,4	59	-0,6
Gemeinschaft von Wohnungseigentümern	64	6,7	3	0,3	61	6,3
Juristische Person des Privatrechts	60	6,2	132	14,9	-72	-8,7
Juristische Person des öffentlichen Rechts	42	4,4	12	1,4	30	3,0
Baujahr von ... bis ...						
bis 1918	346	36,0	399	45,2	-53	-9,2
1919 - 1948	260	27,1	256	29,0	4	-1,9
1949 - 1978	84	8,7	72	8,2	12	0,6
1979 - 1990	83	8,6	92	10,4	-9	-1,8
1991 - 1995	70	7,3	64	7,2	6	0,0
1996 - 2000	78	8,1	-	-	78	x
2001 und später	40	4,2	-	-	40	x
Mit ... Wohnungen						
1 bis 2	692	72,0	546	61,8	146	10,2
3 bis 6	204	21,2	267	30,2	-63	-9,0
7 bis 12	65	6,8	69	7,8	-4	-1,1
13 und mehr	-	-	1	0,1	-1	-0,1
reine Wohnungen						
Insgesamt	2 332	100	2 474	100	-142	x
Eigentümer						
Privatpersonen	1 425	61,1	1 562	63,1	-137	-2,0
Gemeinschaft von Wohnungseigentümern	184	7,9	14	0,6	170	7,3
Juristische Person des Privatrechts	377	16,2	878	35,5	-501	-19,3
Juristische Person des öffentlichen Rechts	346	14,8	20	0,8	326	14,0
Baujahr von ... bis ...						
bis 1918	725	31,1	978	39,5	-253	-8,4
1919 - 1948	643	27,6	663	26,8	-20	0,8
1949 - 1978	339	14,5	285	11,5	54	3,0
1979 - 1990	352	15,1	451	18,2	-99	-3,1
1991 - 1995	91	3,9	97	3,9	-6	-0,0
1996 - 2000	127	5,4	-	-	127	x
2001 und später	55	2,4	-	-	55	x
In Gebäuden mit ... Wohnungen						
1 bis 2	985	42,2	819	33,1	166	9,1
3 bis 6	787	33,7	1 042	42,1	-255	-8,4
7 bis 12	546	23,4	597	24,1	-51	-0,7
13 und mehr	14	0,6	16	0,6	-2	-0,0

6. Reine Wohnungen in Wohngebäuden am 9. Mai 2011 und 30. September 1995 nach Wohnungsmerkmalen

Merkmal	2011		1995		2011 gegenüber 1995	
	absolut	%	absolut	%	absolut	%-Punkte
Insgesamt	2 332	100	2 474	100	-142	x
Wohnungen in ...						
Ein- und Zweifamilienhäusern	985	42,2	819	33,1	166	9,1
Mehrfamilienhäusern	1 347	57,8	1 655	66,9	-308	-9,1
Nutzungsart						
Bewohnte Wohnungen	2 142	91,9	2 360	95,4	-218	-3,5
Eigentümerwohnungen	877	37,6	774	31,3	103	6,3
Mietwohnungen	1 265	54,2	1 586	64,1	-321	-9,9
Leerstehende Wohnungen	190	8,1	114	4,6	76	3,5
Wohnfläche von ... bis unter ... m²						
unter 40	58	2,5	163	6,6	-105	-4,1
40 - 60	815	34,9	1 026	41,5	-211	-6,5
60 - 80	663	28,4	745	30,1	-82	-1,7
80 - 100	396	17,0	296	12,0	100	5,0
100 - 120	191	8,2	139	5,6	52	2,6
120 - 160	165	7,1	90	3,6	75	3,4
160 - 200	35	1,5	14	0,6	21	0,9
200 und mehr	9	0,4	1	0,0	8	0,3
Räume (einschließlich Küche)						
1 und 2	115	4,9	159	6,4	-44	-1,5
3 und 4	1 475	63,3	1 654	66,9	-179	-3,6
5 und 6	604	25,9	574	23,2	30	2,7
7 und mehr	138	5,9	87	3,5	51	2,4
Ausstattung innerhalb der Wohnung mit ...						
Sammelheizung und ...	2 101	90,1	1 379	55,7	722	34,4
Badewanne/Dusche und WC	1 891	81,1	745	30,1	1 146	51,0
Badewanne/Dusche oder WC	118	5,1	247	10,0	-129	-4,9
ohne Badewanne/Dusche, ohne WC	92	3,9	387	15,6	-295	-11,7
Einzel- oder Mehrraumöfen und ...	227	9,7	1 095	44,3	-868	-34,5
Badewanne/Dusche und WC	185	7,9	500	20,2	-315	-12,3
Badewanne/Dusche oder WC	14	0,6	206	8,3	-192	-7,7
ohne Badewanne/Dusche, ohne WC	28	1,2	389	15,7	-361	-14,5
Kennzahlen						
Wohnungen je Gebäude	2,4	x	2,8	x	-0,4	x
Wohnfläche je Wohnung in m ²	74,1	x	65,1	x	8,9	x
Wohnfläche je Raum in m ²	17,9	x	16,5	x	1,4	x
Räume je Wohnung	4,1	x	4,0	x	0,2	x
Eigentümerquote	40,9	x	32,8	x	8,1	x
Leerstandsquote	8,1	x	4,6	x	3,5	x
Einwohner je Wohnung	1,9	x	2,2	x	-0,3	x
Wohnfläche je Einwohner	39,1	x	29,8	x	9,3	x

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktion:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Gestaltung und Satz:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Redaktionsschluss:

Mai 2014

Bezug:

Dieses Produkt kann heruntergeladen werden unter:

www.statistik.sachsen.de/htm/868.htm

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Misbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel.

Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 2195-3031